



# AUF KULTUR- UND WANDERREISE IM LAND DER MORGENSTILLE

Farbenfrohe Paläste, malerische Gebirgslandschaften, quirlige Fischmärkte und lebendige Tempelkultur

## Highlights

- ▶ Gyeongbokgung-Palast in Seoul und demilitarisierte Zone
- ▶ Nationalparks Songnisan, Seoraksan und Odaesan erleben
- ▶ Tradition in Yangdong und im Beopjusa-Tempel
- ▶ Quirliges Busan mit Gemcheon-Dorf und Fischmarkt Jagalchi
- ▶ UNESCO-Weltkulturerbe Bulguksa-Tempel und Festung von Suwon

## Fakten

Dauer:	13 Tage
Teilnehmer:	8-12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠 🍵 🚗
Tourcode:	SKOHIG

**ab 2730 EUR zzgl. Flug**

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Janis Bär

Reiseberatung Ostasien

Telefon: +49 351 31207-376

E-Mail: j.baer@diamir.de

## DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Einmaliger Tempelaufenthalt im Beopjusa-Tempel (UNESCO Weltkulturerbe)

## Termine 2024

22.09.2024 – 04.10.2024	2730 EUR (EZZ: 750 EUR)	DE 	Pinke Graslandschaft von Cheomseongdae und Maskenfestival in Andong	Ausgebucht
01.11.2024 – 13.11.2024	2860 EUR (EZZ: 750 EUR)	DE 	Herbstlaubfärbung	Ausgebucht

## Zusatzkosten

- ▶ Internationale Flüge: ab 1100 EUR
- ▶ Optionale Ausflüge „DMZ und Suwon“ und „Magisches Gyeongju“: 290 EUR
- ▶ Anschlussprogramm 3 Tage Jeju: ab 1050 EUR

## Reiseverlauf



1. Tag

### Anreise

Eigenständige Anreise nach Seoul.



2. Tag

### Ankunft in Seoul

Nach Ankunft am Flughafen Seoul werden Sie durch Ihre Reiseleitung begrüßt. Nach Ankunft in Ihrem Hotel begeben Sie sich auf einen ersten Spaziergang, um erste Eindrücke der pulsierenden Hauptstadt zu sammeln. Wir laden Sie zudem zu einem ersten koreanischen Dinner ein, bei dem Sie auch Ihre Reisegruppe kennenlernen. Übernachtung im Hotel.

 [Sotetsu Hotels The Splaisir Seoul Myeong-Dong](#)



3. Tag

### Seoul: Paläste und Szeneviertel

Seoul ist mit seinen mehr als 9,4 Millionen Einwohnern die größte und lebendigste Stadt Südkoreas. Neben dem Sitz der heutigen Regierung, war Seoul auch Hauptstadt der Joseon-Dynastie (1392-1897), wovon bis heute das riesige Areal des Königspalastes Gyeongbokgung und dessen wunderschöne Gärten Zeugnis ablegen. Auch den „geheimen Garten“ im östlichen Changdeok-gung-Palast statten Sie einen Besuch ab. Im Stadtteilen Myeongdong nehmen Sie die Kathedrale von Seoul und das junge Stadtleben unter die Lupe. Am Nachmittag geht es nach Gangnam (wer kennt ihn nicht, den „Gangnam-Style“) und zur Aussichtsplattform des Lotte World Tower, um einen Blick von 500 Metern Höhe auf die Stadt der Lichter zu werfen. Übernachtung im Hotel.

 [Sotetsu Hotels The Splaisir Seoul Myeong-Dong](#)  1×F



4. Tag

### Seoul – Optional: Tagesausflug zur DMZ und UNESCO Welterbe Suwon

Entdecken Sie heute weitere Seiten Seouls individuell oder schließen Sie sich unserem optionalen Tagesausflug an. Es geht zur DMZ, demilitarisierten Zone und Grenze nach Nordkorea, und den UNESCO-Weltkulturerbestätten der Hwaseong-Festung in Suwon. Übernachtung wie am Vortag.

 [Sotetsu Hotels The Splaisir Seoul Myeong-Dong](#)  1×F



5. Tag

### Seoul – Seoraksan – Sokcho

Nun wird es Zeit die Großstadt zu verlassen und die atemberaubenden Naturlandschaften Koreas zu entdecken. Angekommen im Seoraksan-Nationalpark besuchen Sie den malerisch in den Bergen gelegenen Sinheungsa-Tempel und seine Heiligtümer und machen sich danach auf den Weg zum Ulsanbawi-Trail. Entlang der wilden Schluchte geht es an unzähligen Wasserfällen vorbei zum Towangseong Observatorium, von dem sich ein spektakuläres Panorama auf die umliegenden Berge darbietet. Dieser Ausblick auf die zerklüfteten Bergformationen gilt als Vorlage unzähliger Tuschemalereien Koreas. Weiterfahrt nach Sokcho und Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 2 h, 150 km; Gehzeit ca. 4h, 560 m $\uparrow$ ↓, 8 km).

 Sea Cruise Hotel  1×F



6. Tag

### Sokcho – Odaesan – Pyeongchang

Bevor es am Morgen zum Odaesan-Nationalpark weitergeht, besuchen Sie noch das bunte Treiben des Jungang-Marktes. Neben zahlreichen lokalen Spezialitäten gibt es hier auch „Manseok“, eine Art frittiertes Huhn in süßlicher Sauce. Ein Gericht, dass in Sokcho kein koreanischer Besucher auslässt. Angekommen im Odaesan-Nationalpark geht es zum Sogeumgang-Tal, wo Sie die malerische Landschaft des Nationalparks erkunden. Mit etwas Glück entdecken Sie auch eine der mehr als 30 indigenen koreanischen Tierarten, die fast ausschließlich in diesem Park in freier Wildbahn zu erleben sind. Am späten Nachmittag geht es mit dem Bus weiter zur ehemaligen Olympia-Stadt Pyeongchang. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 1,5 h, 100 km; Gehzeit ca. 3h, 180 m $\uparrow$ ↓, 6 km).

 InterContinental Alpensia Pyeongchang Hotel & Resort  1×F



7. Tag

### Pyeongchang – Songnisan-Nationalpark

Quer durch die Berge geht es weiter zum dritten Nationalpark auf dieser Reise, dem Songnisan-Naturpark. Inmitten der zerklüfteten Berge öffnet sich ein Tal, in dem sich das riesige Tempelareal der historisch erhaltenen Beopjusa-Heiligtümer befindet. Er ist einer der ältesten und besten erhaltenen buddhistischen Tempel Koreas und lädt Sie heute dazu ein im Rahmen eines Templeaufenthalts unzählige Einblicke in und Erfahrungen mit dem koreanischen Buddhismus zu sammeln. Neben Gebeten und Achtsamkeitsübungen, wohnen Sie einer koreanischen Teezeremonie bei und unterhalten sich mit den sanften Priestern und Nonnen. Typisch für Buddhisten ist auch die Tempelkost vegetarisch und eine eigene Form koreanischer Küche. Übernachtung im Tempel.

 1×(F/A)



8. Tag

### Songnisan-Nationalpark – Daegu

Genießen Sie die klare Bergluft nach dem Aufstehen im Kloster und das buddhistische Frühstück. Nach den Morgenritualen begeben Sie sich auf eine wunderbare Wanderung durch den Songnisan-Nationalpark und besteigen (fakultativ) den Cheongwangbong (1.058 Meter). Auf dem Weg dorthin entdecken Sie auch die weiterhin genutzten Eremitentempel, die malerischen an den Berghängen zu schweben scheinen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Daegu und Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 1,5 h, 100 km; Gehzeit ca. 5h, 760 m $\uparrow$ ↓, 13 km).

 February Hotel Dongseongro  1×F



9. Tag

### Daegu – Yangdong – Gyeongju

Am Morgen besuchen Sie den pittoresken Jingcheong-Garten in Daegu mit seinen wunderschön erhaltenen Gebäuden, erfahren mehr über diese heute boomende Metropole und machen sich dann per Gruppenbus auf zum historischen Dorf Yangdong. Das einsam in den Hügeln liegende Dorf ist UNESCO-Welterbe und eines der letzten bewohnten Traditionsdörfer Koreas. Beim saisonalen Termin des Andong Masken Festivals im September-Oktober besuchen Sie stattdessen das historische Dorf von Andong, welches auch UNESCO-Welterbe ist. Am Nachmittag fahren Sie weiter nach Gyeongju, wo Sie die riesige Tempelanlage des UNESCO-Welterbes Bulguksa besuchen werden. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3h, 200 km).

 GG Hotel  1×F



10. Tag

### Gyeongju – Optional: Tageswanderung durch Gyeongju

Ein großes Highlight der Reise ist die Stadt Gyeongju. Als "goldene Stadt" oder "Museum ohne Wände" bezeichnet, befinden sich hier zahllose historische Stätten des alten Silla-Reiches, die darauf warten, entdeckt zu werden. Entweder machen Sie dies auf eigene Faust oder schließen sich unserem optionalen Tagesausflug an. Übernachtung im Hotel.

Saison-Termin im April: Kirschblüte am Bomun-See in Gyeongju. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen.

Saison-Termin im September: Pinke Graslandschaft von Cheomseongdae. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen.

 GG Hotel  1×(F/A)



11. Tag

### Gyeongju – Busan

Nach einer kurzen Anfahrt bis Busan, starten Sie den Tag mit einer Entdeckungstour im lebendigen Gamcheon Kunst- und Kulturdorf. Einst in den 1950er Jahren als Flüchtlingsdorf nach dem Korea-Krieg errichtet, beherbergt das Örtchen mit seinen ikonischen blauen Dächern und niedrigen Häusern heute unzählige Kunstprojekte. Nach einem kleinen Rundgang geht es weiter zum Jagalchi-Fischmarkt im Hafen von Busan. Hier lassen sich viele der lokalen Köstlichkeiten probieren und man bekommt einen guten Einblick, was bei koreanischen Familien auf dem Küchentisch landet. Am Nachmittag besuchen Sie den Haedong Yonggungsa Tempel. Dieser gilt als eines der schönsten Heiligtümer Koreas und befindet sich mit seinen malerischen historischen Gebäuden, die auf das 14. Jahrhundert zurückgehen, direkt an den Klippen der Küste. Perfekter Blick auf das Meer inklusive! Am Abend empfiehlt sich der Bupyeong Kkangtong Nachtmarkt für einen ausgedehnten Bummel, um noch ein letztes Mal Korea in vollen Zügen zu genießen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 1 h, 90 km)

 Commodore Hotel Busan  1×F



12. Tag

### Busan – Seoul

Nach dem Checkout geht es mit Gepäck zum Hauptbahnhof von Busan, um von hier mit dem komfortablen KTX-Schnellzug in weniger als 2,5 Stunden zurück nach Seoul zu fahren. Wie der Shinkansen in Japan fährt dieser Expresszug auf einem eigenen Schienennetz und verbindet heute die großen Metropolen Südkoreas miteinander. Nach dem abstellen des Gepäcks steht Ihnen dieser letzte Nachmittag in Seoul zur freien Verfügung, um letzte Besorgungen zu machen und noch ein wenig das Flair der Metropole zu genießen. Bei einem letzten gemeinsamen Abendessen lassen Sie die Erlebnisse dieser Reise Revue passieren. Übernachtung im Hotel.

 Sotetsu Hotels The Splaisir Seoul Myeong-Dong  1×(F/A)



13. Tag

### Rückflug

Transfer zum Flughafen Incheon und Rückflug. Kamsamnida, Korea!

 1×F

## Leistungen ab/an Seoul

- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und öffentlichen Verkehrsmitteln
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 11 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 11×F, 3×A

## nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An- und Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Ausflüge
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches

---

## Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 8, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (deutschsprachige Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Für diese Reise können wir Ihnen keinen Frühbucherrabatt gewähren.

**Optionaler Ausflug am 4. Tag „DMZ und Suwon“:** Frühmorgens geht es zur innerkoreanischen Grenze. An der DMZ (demilitarisierten Zone) erfahren Sie mehr über die Trennungsgeschichte Koreas, den Koreakrieg und über die unglaublichen Lebensbedingungen in Nordkorea heute. Es werden zudem die gefundenen Fluchttunnel besichtigt. Über Seoul geht es auf dem Rückweg weiter nach Suwon, wo Sie das UNESCO-Welterbe der historischen Stadtfestung Hwaseong besuchen. Neben der Stadtmauer und den dazugehörigen Gebäuden sind auch die umliegenden Gärten im Abendrot ein absolutes Highlight. (Fahrzeit ca. 4 h).

### **Demilitarisierte Zone (DMZ) – montags und an nationalen Feiertagen geschlossen**

Sollte aufgrund von behördlichen Einschränkungen ein Besuch der DMZ nicht möglich sein, wird ein Alternativprogramm angeboten. Zum Betreten des DMZ-Geländes muss der Reisepass verpflichtend mitgeführt werden. **Bei den Reisetagen mit Reisebeginn 05.04.2024 und 01.11.2024, werden die Programme an den Reisetagen 3 und 4 getauscht um den DMZ-Besuch zu ermöglichen.**

**Optionaler Ausflug am 10. Tag „Magisches Gyeongju“:** Zu Fuß erwandern Sie sich mit ihrer kompetenten Reiseleitung zuerst die königlichen Grabhügel im Park von Daereungwon, der auch am UNESCO-Welterbe registriert ist. Ein weiteres Glanzlicht ist die älteste erhaltene Sternwarte Asiens, die auch zum UNESCO-Welterbe der Stadt gehört. Ein weiteres Highlight ist der wiedererrichtete Donggung Palast, der sich direkt am Wolji-Teich befindet. Spektakulär liegt die komplett aus Holz wiedererrichtete Woljeonggyo-Brücke über dem Fluss Nakdonggang und überwältigt mit ornamentalen Bemalung in vibrierender Farbigkeit. (Gehzeit ca. 5 Stunden) Saison-Termin im April: Kirschblüte am Bomun-See in Gyeongju. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen. Saison-Termin im September: Pinke Graslandschaft von Cheomseongdae. Es kann ggf. zu Programmänderungen kommen.

**Tempelübernachtung:** Die Gemeinschaftsräumlichkeiten (Schlafraum und Bad) sind einfach aber sauber und nach Geschlecht getrennt. Handtücher müssen mitgebracht werden. Rauchen und alkoholische Getränke sind verboten.

**Nichtraucherzimmer in Korea:** Leider verfügen Hotels westlichen Standards in Südkorea nur über eine geringe Anzahl von Nichtraucherzimmern. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir daher Nichtraucherzimmer nicht ausdrücklich bestätigen können. Wenn Sie uns den Wunsch bei Buchung mitteilen, können wir diesen gerne vermerken.

**Unterkünfte:** Die auf der Homepage benannten Hotels sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte. Wir haben die Unterkünfte für Sie vorreserviert. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative in Frage kommen, weist diese Unterkunft einen ähnlichen Standard auf. Dies stellt keinen Minderungsgrund dar.

### **Zusatzinformationen**

Optionale Ausflüge „DMZ und Suwon“ und „Magisches Gyeongju“: Mindestteilnehmerzahl: 2

### **Mobilitätshinweis**

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.